

## **Fachberatertagung „Ökologischer Weinbau“**

**Wann:** Donnerstag, 29. Februar 2023, 10.30 Uhr bis  
Freitag, 01. März 2023, 16.00 Uhr

**Wo:** Bildungshaus Kloster St. Ulrich in 79283 Bollschweil

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur diesjährigen Fachberatertagung „Ökologischer Weinbau“ vom 29.02.2024 bis 01.03.2024 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich möchten wir euch/Sie herzlich einladen.

Den ökologischen Landbau zeichnet aus, dass er durch das Suchen nach Alternativen stets neue Verfahren und Innovationen hervorgebracht hat. Im ökologischen Weinbau denken wir dabei z.B. an vielfältige Begrünungen zwischen den Gassen, einen bewussten Umgang mit dem Boden, die gezielte Förderung von Nützlingen, herbizid- und insektizidfreie Bewirtschaftung, die Entwicklung und den Anbau von PiWi's oder veränderte Weinstilistiken bei der Naturweinbewegung. Zukunftsfähigkeit und Weiterentwicklung sind dabei feste Bestandteile.

Daher wollen wir uns bei der diesjährigen Beraterfortbildung verstärkt mit verschiedenen Zukunftsthemen beschäftigen. Wir starten mit einem interaktiven Austausch in der Gruppe zu verschiedenen Fragen der Zukunft des ökologischen Weinbaus. Daran schließt sich ein Bericht zu Erfahrungen mit PIWI-Rebsorten zum probiotischen Weinbau ohne Pflanzenschutz an. Welche Wirkung der Einsatz von Komposttee hat, berichtet Dr. Falk Behrens vom JKI Institut für Pflanzenschutz in Obst- und Weinbau am Geilweilerhof. Am zweiten Tag geht es um neue Verfahren zur Beurteilung des Zustandes von Rebe und Boden mittels Pflanzensaftanalyse und mikroskopischen Verfahren. Den Abschluss bildet ein methodischer Teil zur Stärkung der Beratungskompetenz.

Für den Programmpunkt „Kurzbeiträge“ freuen wir uns über Rückmeldungen, wer aus dem Kreis der Teilnehmenden einen kurzen Einblick (ca. 10 Minuten) in interessante Projekte und aktuelle Erfahrungen aus der Beratung einbringen möchte. Infos dazu bitte bis zum 12.02.2024 an [johannes.augustin@fibl.org](mailto:johannes.augustin@fibl.org).

Genauere Informationen zu Inhalten und Referent\*innen könnt ihr/können Sie dem nachfolgenden Programm entnehmen.

Wir freuen uns auf eure/Ihre Teilnahme, angeregte Diskussionen und auf eine spannende Tagung!

Für das Vorbereitungsteam

Lara Pschorn, Hochschule Geisenheim, Ronald Linder, Winzerhof Linder und Johannes Augustin, FiBL Akademie

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

## Tagungsort und Anreise

Bildungshaus Kloster St. Ulrich  
Landvolkshochschule  
79283 Bollschweil

Wegbeschreibung unter: [www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de/eip/pages/anreise.php](http://www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de/eip/pages/anreise.php)

## Kosten für die Seminarteilnahme

Die Kosten betragen ca. 175,00 € mit Bio-Vollverpflegung bei einer Übernachtung im EZ. Darüber erhaltet ihr/erhalten Sie nach der Veranstaltung eine Rechnung durch die FiBL Projekte GmbH.

Sonstige Gebühren für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen nicht an, da das Seminar im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) durchgeführt wird.

## Anmeldung

<https://akademie.fibl.org/event/267>

Anmeldeschluss: Montag, 12.02.2024

## Organisation und Kontakt

FiBL Projekte GmbH  
Kasseler Str. 1a  
60486 Frankfurt

Johannes Augustin  
Tel.: 069 7137699-475  
E-Mail: [johannes.augustin@fibl.org](mailto:johannes.augustin@fibl.org)

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

## Programm

### Donnerstag, 29. Februar 2023

10.30 Uhr Ankommen und Begrüßungskaffee

11.00 Uhr Begrüßung und Programmvorstellung

*Lara Pschorn, HGU, Ronald Linder, Weingut Winzerhof Linder und Johannes Augustin, FiBL*

11.15 Uhr Vorstellungsrunde mit Kurzbeiträgen zu aktuellen Themen

- Aktuelle Projekte an der Hochschule Geisenheim (Lara Pschorn, HGU)
- ...

**Vorschläge für weitere Themen zur Vorstellung in der Gruppe bitte bis zum 12.02.2024 an [johannes.augustin@fibl.org](mailto:johannes.augustin@fibl.org)**

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Workshop zu „Zukunft des (Öko)-Weinbaus und (Öko)-Weinbau der Zukunft“.

*Die Geschwindigkeit mit der sich politische Rahmenbedingungen, gesellschaftliche Erwartungen, klimatische Veränderungen, Märkte, Meinungen und Standpunkte verändern, ist ein prägendes Element unserer Zeit. Wie positioniert sich dabei der (Öko)-Weinbau der Zukunft? Mit allen Teilnehmenden wollen wir wichtige Themen und Fragen diskutieren und ein gemeinsames Zukunftsbild für den Ökoweinbau entwerfen.*

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Mit PIWI-Rebsorten zum probiotischen Weinbau ohne Pflanzenschutz: Erste Erfahrungen in Franken

*Josef Engelhart, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim*

17.30 Uhr Beeinflussung des Reblattmikrobioms durch die Applikation von Komposttee

*Dr. Falk Hubertus Behrens, JKI Institut für Pflanzenschutz in Obst- und Weinbau Geilweilerhof*

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Offener Austausch und Zeit für spezielle Themen und persönliches Kennenlernen

Gefördert durch



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Freitag, 01. März 2023

07.30 Uhr Frühstück

08.30 Uhr Kein Blindflug: Bessere Kenntniss des Zustands der Rebe durch neue analytische Verfahren (Teil I)

- Pflanzensaftanalysen: Theorie der Nährstoffaufnahme und Nutzen hinter der Analyse  
*Eric Hegger, NovaCropControl*

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr Kein Blindflug: Bessere Kenntniss des Bodenzustands durch neue analytische Verfahren (Teil 2)

- Das Mikroskop als Werkzeug um Boden, Kompost und Komposttee zu bewerten  
*Arved Meinzer, Bodenberater*

***Du hast einen besonders guten Boden oder Kompost oder einen Boden der noch viel Aufbau benötigt? Du willst wissen, wie es um den Zusatnd bestellt ist? Dann bring gerne eine kleine Probe davon zur gemeinsamen Beurteilung unter dem Mikroskop mit.***

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Navigieren in unsicheren Zeiten: Die Resilienz als Beratungspersönlichkeit stärken  
*Birgit Motteler, Beratungsdienst Familie & Betrieb*

15.00 Uhr Feedback und Ausblick 2024 mit Kaffeepause

16.00 Uhr Abreise, bitte entsprechend planen

Gefördert durch



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau (BÖL) – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages